



# Engagieren Sie sich bei den BERLINER LESEPATEN!

„Es braucht ein ganzes Dorf,  
um ein Kind großzuziehen.“

Nigerianisches Sprichwort

Schön, dass SIE ein Teil des Dorfes werden möchten!  
Schulen, Kitas, Ehrenamtliche, Unternehmen – gemeinsam  
arbeiten wir daran, Kinder auf ihrem Bildungs- und Lebens-  
weg zu unterstützen.

Dieser Wegweiser gibt Ihnen einen Überblick über das  
Projekt und beschreibt die ersten Schritte zu Ihrer Lese-  
patenschaft.

# Die BERLINER LESEPATEN stellen sich vor

Die Initiative BERLINER LESEPATEN des Verein Berliner Kaufleute und Industrieller (VBKI) vermittelt seit 2005 ehrenamtliche Lesepatinnen und -paten in Berliner Grund- und Sekundarschulen sowie Kindertagesstätten in sozial schwieriger Lage.

Ziel ist es, durch gesellschaftliches Engagement dazu beizutragen, dass Kinder und Jugendliche in Berlin, insbesondere solche mit Migrationshintergrund oder aus bildungsfernen Familien, zusätzliche Unterstützung auf ihrem Bildungsweg erfahren.

Die Tatsache, dass Kinder und Jugendliche Erwachsene an die Seite bekommen, die Ihnen zuhören und die Ihnen Zeit und Aufmerksamkeit schenken, schafft Ermutigung. Lesepaten und Schulen stellen fest, dass Kinder und Jugendliche motiviert werden zu lesen, Bücher in die Hand zu nehmen, und auch in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt werden. Die Schulen berichten von deutlichen Fortschritten der Kinder und Jugendlichen.

Zurzeit werden rund 230 Schulen und 100 Kindertagesstätten von ca. 2.450 aktiven BERLINER LESEPATEN betreut. Dadurch erhalten wöchentlich mehr als 12.000 Kinder und Jugendliche eine zusätzliche und erfolgreiche Förderung. Insgesamt wurden seit Gründung der Initiative in 2005 bereits mehr als zwei Millionen zusätzliche Förderstunden geleistet.

# Los geht's! Willkommen bei den BERLINER LESEPATEN

Wir halten engen Kontakt zu den Schulen und Kitas und möchten diese durch die Vermittlung der Lesepaten bei ihrer Arbeit unterstützen. Ehrenamtliche, Erzieher, Lehrkräfte und Kinder profitieren von den Begegnungen und neuen Beziehungen und lernen andere Lebenswelten kennen.

Wir nehmen uns die Zeit, entsprechend Ihren Wünschen eine geeignete Einrichtung für Sie zu finden. Gerne begleiten und unterstützen wir Sie bei Ihrem ehrenamtlichen Engagement und stehen Ihnen bei Fragen oder Problemen zur Seite.

Nach der Vermittlung in eine Schule/Kita werden Sie zu einem Kennenlerngespräch vor Ort eingeladen, an dem der schulische Ansprechpartner bzw. die Kitaleitung und die zuständige Lehrkraft bzw. der zuständige Erzieher teilnehmen. Besprochen werden folgende organisatorische und inhaltliche Fragen:

- die Zuordnung zu einer Klasse/Gruppe bzw. einer Abteilung
- die Zuordnung zu einer Lehrkraft bzw. einem Erzieher
- die Festlegung der Anzahl der Kinder pro Vorleseeinheit
- die Absprache eines festen Termins einmal in der Woche für ca. 2 Stunden

Wie Ihre konkrete Tätigkeit als Lesepate aussehen wird, hängt von dem jeweiligen Konzept bzw. der Zielsetzung der Schule/Kita, dem Unterstützungsbedarf und dem Alter der Kinder ab.

# Lesepaten in der Kita

Kinder genießen es, in einer kleinen Gruppe in ruhiger Atmosphäre eine Geschichte zu hören oder Bilder zu betrachten und sich darüber auszutauschen.

Vor allem kommt es darauf an, dass Kinder Bücher kennen- und wertschätzen lernen und zusätzliche Möglichkeiten erhalten, ihre sprachlichen Fähigkeiten zu verbessern.

## Sie sollten beachten, dass

- kleine Kinder nur eine begrenzte Aufmerksamkeitsspanne haben. Vorzulesen, Bilder zu betrachten und darüber zu sprechen, muss zeitlich angemessen sein. Die Aufmerksamkeitsspanne liegt meist zwischen 10 und 20 Minuten. Wichtig ist, dass die Erwartungen auf Seiten der Lesepaten nicht zu hoch sind.
- Kinder Rituale lieben! Diese können Sie, in Absprache mit den Pädagoginnen und Pädagogen, entwickeln und einführen.
- Sie Bemühungen anerkennen und auch kleine Fortschritte loben.
- Sie respektvoll mit Kindern umgehen.
- kleine Kinder einen großen Bewegungsdrang haben. Selten ist dieser mit Unaufmerksamkeit gleichzusetzen.

# Lesepaten in der Grundschule

Mit Ihrer Unterstützung soll der Lese- und Lernprozess der Schülerinnen und Schüler gefördert werden, ohne dass Sie – und das ist der große Vorteil – deren Leistungen bewerten müssen.

Sie fördern die Lesemotivation und Leseleistung der Schüler, indem Sie

- mit ihnen das Lesen üben, sie vorlesen lassen oder gelegentlich auch selber vorlesen,
- geduldig zuhören und ermutigen,
- das Textverständnis hinterfragen und Begriffe klären,
- ihre Bemühungen und auch kleinen Fortschritte anerkennen und loben und
- respektvoll mit ihnen umgehen.

Lesepaten können je nach Fähigkeiten auch in anderen Schulfächern, z. B. in Mathematik, Englisch oder Sachunterricht, ihre Unterstützung anbieten.



# Lesepaten in der Sekundarschule

Sie fördern Jugendliche beim Lernen, indem Sie

- im Deutschunterricht unterstützen,
- Ihren Fähigkeiten und Erfahrungen entsprechend auch in anderen Schulfächern Ihre Hilfe anbieten,
- die Schüler bei der Vorbereitung auf den Schulabschluss, bei der Berufsorientierung oder auch im Bewerbungsprozess begleiten,
- Bemühungen und auch kleine Fortschritte anerkennen und loben,
- respektvoll mit ihnen umgehen und
- respektieren, dass Sekundarschüler oft schon negative Erfahrungen mit ihren eigenen Schulleistungen gemacht haben und sich zudem in einem Alter befinden, in dem die Schule nicht unbedingt die erste Rolle spielt.



# Ihre Zusammenarbeit mit Erziehern und Lehrkräften

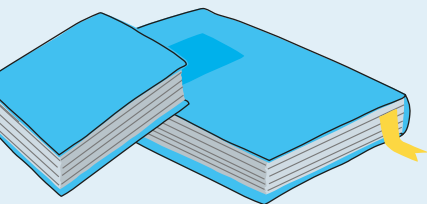
Die pädagogische Kompetenz liegt bei den Erziehern bzw. Lehrkräften. Für Ihr Ehrenamt benötigen Sie daher keine pädagogische Ausbildung. Ideen und Anregungen sind jedoch willkommen und werden oft als Bereicherung empfunden. Lesepaten bringen ihre eigenen Kompetenzen und Interessen mit, so dass sich ggf. weitere Unterstützungsbereiche – in Abstimmung mit den Erziehern bzw. Lehrkräften – entwickeln können.

## Tipps für eine erfolgreiche Kooperation:

- Der Schul- und Kitaalltag ist oft hektisch und erfordert ein gewisses Maß an Verständnis gegenüber der Kita- oder Schulorganisation. Lassen Sie sich nicht entmutigen, auch wenn Sie einmal das Gefühl haben, nicht wahrgenommen zu werden.
- Suchen Sie immer aktiv den Austausch mit Ihren Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern – auch bei Fragen, Unsicherheiten oder Problemen. Oft lässt sich das während der Lesezeit nicht realisieren, daher ist die Kommunikation per E-Mail oder ein Telefonat der bessere Weg.
- Sollte es vorkommen, dass Sie die von Ihnen betreute Gruppe an einem Ihrer Lesetage nicht antreffen und Sie darüber nicht informiert wurden, ist das ärgerlich, jedoch keine böse Absicht. Sollte sich das allerdings wiederholen, sprechen Sie dieses bitte unbedingt an.
- Sind Sie Ihrerseits verhindert, informieren Sie die Einrichtung bitte rechtzeitig.

# Ihr Umgang mit den Kindern und Jugendlichen

- Kinder haben ein Recht auf Respekt und Distanz gegenüber ihrer Person – Sie als Lesepatin oder Lesepate ebenfalls.
- Sie können im Rahmen Ihrer Lesepatentätigkeit zu einer Vertrauensperson für die Kinder und Jugendlichen werden. Informationen bitten wir sensibel zu behandeln. Bei Unsicherheiten oder einem eigenen „unwohl“ Gefühl, suchen Sie bitte immer das Gespräch mit Ihren Ansprechpartnern vor Ort.
- Bitte beachten Sie, dass Sie mit fremden Kindern in einem öffentlichen Raum arbeiten. Ihre Ansprechpartner schaffen den richtigen Rahmen für Ihren Einsatz als Lesepate.
- Die Lesepatentätigkeit beschränkt sich auf die Zusammenarbeit mit und in der Schule/Kita. Ein privater Kontakt zu den Kindern und ihren Familien darf nur nach Rücksprache mit den Erziehern bzw. Lehrkräften und mit Einwilligung der Eltern erfolgen.





# Was wir Ihnen bieten

## Ein breites Fortbildungsangebot

Die Teilnahme an unserem Fortbildungsangebot ist freiwillig und kostenlos. Einzelne Fortbildungen, Workshops und Themenabende werden von uns organisiert und in Zusammenarbeit mit externen Referentinnen und Referenten angeboten. Ein Großteil der Fortbildungen wird von unserem Kooperationspartner, dem Weiterbildungszentrum der Freien Universität (FU) Berlin, durchgeführt. An der inhaltlichen Gestaltung des Seminarprogramms sind wir beteiligt und können so die Bedürfnisse und die Wünsche aller Beteiligten berücksichtigen.

## Unsere Anerkennungskultur: als Wertschätzung und Dankeschön für Ihr ehrenamtliches Engagement

Mehrmals im Jahr laden wir Sie zu verschiedenen Veranstaltungen aus den Bereichen Kunst, Musik, Theater, Sport und Politik ein. Dieses kostenfreie Angebot können Sie jeweils mit einer Begleitperson nutzen. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen damit eine kleine Freude bereiten können!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen die Einladungen sowohl zu den Fortbildungen als auch den Anerkennungsveranstaltungen ausschließlich per E-Mail zukommen lassen. Die Anmeldungen erfolgen online.

# Ihre Ansprechpartner

## **Karola Hagen**

Projektleitung

Telefon: 030 72 61 08 56

karola.hagen@lesepaten.berlin

## **Nadine Lohse**

Projektkoordination

Tel.: 030 72 61 08 45

nadine.lohse@lesepaten.berlin

## **Christine Brand**

Projektkoordination

Telefon: 030 72 61 08 49

christine.brand@lesepaten.berlin



# VBKI Kurzportrait

Der Verein Berliner Kaufleute und Industrieller (VBKI) gehört zu den ältesten und angesehensten Wirtschaftsinstitutionen in Deutschland. Seit seiner Gründung 1879 begleitet er den Wandel Berlins und setzt sich für die Zukunft der Stadt ein. Seine gegenwärtig 2.300 Mitglieder verbindet der Wunsch, etwas in und für Berlin zu bewegen.

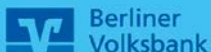
In seinem leistungsfähigen NETZWERK bringt der VBKI die Entscheider der Stadt zusammen und schafft Raum für den Austausch von Kontakten, Erfahrungen und Ideen. Als Verfechter eines verantwortungsvollen Unternehmertums fördert er eine Vielzahl von gemeinnützigen Projekten – und agiert so als SCHRITTMACHER für die Stadt.

Führungspersönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bündeln ihren Sachverstand in zahlreichen Arbeitsgremien. In diesen kleinen DENKFABRIKEN entstehen Antworten auf die Frage, wie Stadt und Region auf aktuelle und künftige Herausforderungen reagieren können. Dabei verstehen wir uns als Partner von Politik und Öffentlichkeit: Auf jährlich rund 120 Veranstaltungen treiben wir gemeinsam mit klugen Köpfen den Gedankenaustausch voran. So haben wir uns zu einem wichtigen Impulsgeber und FORUM für Berlin entwickelt.

Die BERLINER LESEPATEN werden gefördert von:



Werner  
Gegenbauer



HEINZ  
DÜRR  
UND  
HEIDE  
STIFTUNG



RALF SCHMITZ



LEO STIFTUNG  
LIVE 4 EACH OTHER

Medienpartner:



## Impressum

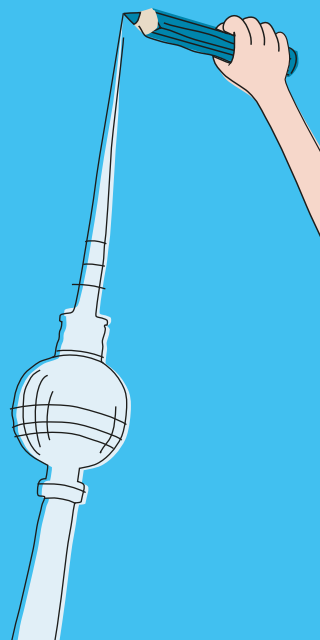
VBKI gGmbH, Fasanenstr. 85, 10623 Berlin

Tel.: 030 – 72 61 08 56

Fax: 030 – 72 61 08 51

E-Mail: [info@lesepaten.berlin](mailto:info@lesepaten.berlin)

Internet: [www.lesepaten.berlin](http://www.lesepaten.berlin)





AUSGEZEICHNET!

MIT DEM DEUTSCHEN LESEPREIS

